

# Software in der beruflichen Vorsorge



Standort- und gerätunabhängiger Zugriff dank moderner IT-Infrastruktur

## Neue Private Cloud Lösung für Bafidia Pensionskasse

Die Bafidia Pensionskasse Genossenschaft (vormals Pensionskasse Schweizerischer Regionalbanken) wurde 1926 als Selbsthilfeorganisation von verschiedenen regional tätigen Banken und Sparkassen gegründet. Die Rechtsform «Genossenschaft» gilt in der BVG-Landschaft als Seltenheit. Der Vorteil dieser Organisationsform liegt darin, dass die Mitglieder, d.h. Arbeitgeber und Versichertenvertreter, ein direktes Mitspracherecht an der Delegierten-Versammlung besitzen, den Vorstand (Leitungsorgan) wählen und über Reglementsänderungen bestimmen können.

Fortsetzung Seite 3

### ICR Informatik AG

Software für Pensionskassen  
und Vermögensverwalter  
Grundstrasse 16 | 6343 Rotkreuz  
Telefon 041 798 10 10  
[www.icr.ch](http://www.icr.ch)

### IN DIESER AUSGABE

Neue Private Cloud Lösung für Bafidia Pensionskasse	Seite 1
Altersleistungen selber simulieren	Seite 5
Software-Entwicklung am Puls der Zeit	Seite 7
«Wissen Sie noch, wo Ihre Daten sind? Sind Sie sicher?»	Seite 10



# ICR<sup>®</sup> Gesamtlösung

Ganzheitliche IT-Lösungen für Pensionskassen

Wir bieten Ihnen den passenden Mix aus Pensionskassen- und Vermögensverwaltungssoftware, Schnittstellen, IT-Infrastruktur und Dienstleistungen aus einer Hand.

**Fordern Sie jetzt zusätzliche Infos an**  
unter Telefon 041 798 10 10  
oder direkt auf: [www.icr.ch](http://www.icr.ch)

**Sicher, stabil, bewährt.**



*INFORMATIK AG*

Fortsetzung von Seite 1

### Ausgangslage

Bei der Bafidia Pensionskasse sind 63 Arbeitgeberfirmen mit etwa 2'400 Versicherten und rund 680 Rentner angeschlossen. Die Geschäftsstelle beschäftigt nebst Geschäftsführer Urs Sigrist drei weitere Mitarbeiterinnen. Die Verwaltungsaufgaben werden von der Geschäftsstelle mit Hilfe der folgenden Software bewältigt:

- ICR® Gesamtlösung
  - PEKA®-Aktiven- und Rentnerverwaltung
  - Beitragsfakturierung
  - Versicherungsdebitoren
  - Finanzbuchhaltung nach FER 26
- Insa Software (Wertschriftenverwaltung)
- Microsoft Word
- Microsoft Excel
- Microsoft Outlook
- Microsoft Powerpoint

Die Bafidia Pensionskasse betrieb die Software vor der Ablösung durch die neue Private Cloud Lösung auf der eigenen IT-Infrastruktur. Diese bestand aus einem Windows-Server und XP-Clients. Den Windows-Server verwendete man gleichermaßen als Domänen-Controller, Datenbank-Server, File-Server und Applikations-Server. Im Frühjahr 2012 beschloss die Bafidia Pensionskasse die Erneuerung der IT-Infrastruktur zu prüfen. Für die Analyse und die spätere Implementierung zog die Bafidia Pensionskasse die ICR Informatik AG, ihren langjährigen Softwarelieferanten, zu Rate. Dabei definierte man zuerst die Bedürfnisse und Ziele:

- Gute Performance
- Hohe Ausfallsicherheit
- Hohe Datensicherheit
- Disaster-Szenarien
- Standort- und clientunabhängiger Zugriff
- Trennung der Serverdienste
- Vereinfachung der Wartung

Im Anschluss zeigte die ICR Informatik AG zwei Lösungsansätze auf:

1. Der Wechsel auf ICR® Software as a Service
2. Erneuerung der IT-Infrastruktur und Aufbau der Private Cloud (Inhouse-Lösung).

Im September 2012 entschloss sich die Bafidia Pensionskasse schliesslich für den Aufbau einer Private Cloud und beauftragte die ICR Informatik AG mit der Umsetzung. Urs Sigrist, Geschäftsführer der Bafidia Pensionskasse sagt warum:

- «Wir blicken auf eine langjährige und gute Zusammenarbeit mit der ICR Informatik AG zurück. Mit der Dienstleistungsqualität waren wir immer sehr zufrieden.»
- «Dank der neuen Private Cloud Lösung können wir standort- und clientunabhängig auf unsere Anwendungen und Daten zugreifen und arbeiten.»
- «Nebst dem Backup auf Band werden unsere Daten noch an einen zweiten Standort repliziert. So sind wir für die wahrscheinlichsten Disaster-Szenarien gerüstet.»
- «Bei der ICR Informatik AG erhalten wir Anwendungs- und System-Support aus einer Hand. Dadurch entstehen Synergien und wir können Kosten einsparen.»

### Umsetzung

Zunächst beschaffte die ICR Informatik AG die benötigte Hard- und Betriebssoftware. Mit Hilfe von VMware setzte sie anschliessend für die benötigten Dienste virtuelle Server auf:

- Web-Server
- Domänen-Controller
- AD-Server
- Applikationsserver
- Datenbankserver
- Fileserver
- etc.

Beim Server-Betriebssystem entschied man sich für Windows Server 2008 R2. Nebst der Oracle Datenbank für den Betrieb von ICR® Gesamtlösung installierte die ICR Informatik AG für die Verwendung

der Insa Software auch eine SQL Server Datenbank. Für das Hosting der Anwendungen richteten die Infrastruktur-Spezialisten redundante Applikations-Server ein. Hierfür kommt Citrix XenApp zum Einsatz.

Um den Zeitaufwand beim Kunden vor Ort zu reduzieren, erfolgte die Vorkonfiguration der gesamten Private Cloud Lösung in Rotkreuz. Dazu gehörte auch das Inbetriebnehmen und Einstellen der Firewall sowie das Einrichten der Two-Factor-Authentication. Danach konnten die Komponenten nach Aarau gebracht, aufgestellt und die Konfiguration punktuell angepasst werden. Darunter auch die Internetanbindung, welche die neuen virtuellen Webserver mit dem Internet verbindet und so den standortunabhängigen Zugriff via Citrix Access Gateway gewährleistet.

Die Client-PC's ersetzte man durch neue und stromsparende Slim-PC's mit Windows 7 64-Bit und 24 Zoll LED-Bildschirmen. Die Client-PC's lieferte ICR ebenfalls vorkonfiguriert an. Dadurch entfielen das Installieren von Microsoft Office, des Citrixplugins und der Zertifikate sowie das Anpassen der Sicherheitseinstellungen.

Auf den Betrieb eines eigenen Exchange-Server verzichtete Bafidia bewusst. Stattdessen migrierte ICR die Outlook-Konten auf Microsoft Exchange 365. Ein zuverlässiger und kostengünstiger Weg um E-Mails, Kontakte und Kalendereinträge standort- und gerätunabhängig zugänglich zu machen.

### Fazit

Urs Sigrist blickt zurück: «Wir sind sehr zufrieden. Die Einführung erfolgte absolut reibungslos. Dank der neuen Private Cloud Lösung können wir standortunabhängig arbeiten und haben jederzeit alle Anwendungen und Dokumente im Zugriff. Im Hinblick auf Verfügbarkeit, Datensicherheit und Disaster-Recovery sind wir jetzt sehr gut aufgestellt. Zudem haben wir eine skalierbare Lösung. Wir können unsere Private Cloud Lösung bei Bedarf jederzeit durch weitere Server und Komponenten ergänzen.»

**AWP Soziale Sicherheit**

Jetzt vormerken:

**40. AWP-Tagung, Bern, Dienstag, 18. Juni 2013**

Thema:

**Bundesrätliche Leitlinien auf dem Prüfstand**